

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863

8.8.1863 (No. 215)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 215.

Samstag den 8. August

1863.

Bekanntmachung.

Die ordentliche Conscription für das Jahr 1864 betreffend.

Da nunmehr die Vorarbeiten zur Conscription für das Jahr 1864 beginnen, so werden in Gemäßheit des §. 17 des Conscriptionsgesetzes vom Jahre 1825 alle Badener, welche vom 1. Januar bis 31. Dezember 1863 das zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt haben, oder zurücklegen, hiermit aufgefordert, sich bei dem Gemeinderath ihres Ortes zu melden oder anmelden zu lassen, sofort **am 15. August d. J.** sich zu Hause einzufinden um auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich erscheinen zu können, oder aber bei Zeiten die Erklärung abzugeben, daß, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, sie einen Mann einstellen, widrigenfalls in Ermanglung eines nach §. 22 des Conscriptionsgesetzes untauglich machenden Gebrechens, dieselben als tauglich angesehen und im Fall sie das Loos zum Militärdienst trifft — nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. October 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1863.

Großh. Ministerium des Innern.

A. Lamey.

Nr. 10,988.

Vorstehende Verfügung wird sämmtlichen für 1864 Conscriptionspflichtigen, sowie deren Eltern oder Vormündern bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 7. August 1863.

Großh. Stadtamt.

v. Neubronn.

Herzog.

Bekanntmachungen.

Die neu erwählte Handelskammer hat in ihrer gestrigen Sitzung folgende Wahlen getroffen:

- die Herren
- Ed. Koelle, Präsident,
 - Th. Herrmann, Stellvertreter,
 - Aug. Dürr, Sekretär,
 - A. Rosenfeldt, Stellvertreter,
 - E. Krug, Rechnungsführer,
 - Ph. Mondt, Stellvertreter,
 - A. Bielefeld, Bibliothekar und literarischer Correspondent,
 - E. Stempf, Stellvertreter,
 - A. Haas,
 - A. Römhildt, } Handelskammermitglieder ohne besonderes Amt.

Alle haben die auf sie gefallene Wahl angenommen mit Ausnahme des Letztern, für welchen eine Neuwahl in der nächsten Generalversammlung angeordnet werden wird, was hiermit zur Kenntniß der Handelsgenossenschaft gebracht wird.

Karlsruhe, den 6. August 1863.

Die Handelskammer.

Das Großherzogliche Handelsministerium hat die Verzeichnisse der im Jahre 1862:

- 1) Königreich Preußen,
- 2) " Hannover,
- 3) Großherzogthum Luxemburg,
- 4) Herzogthum Anhalt-Deßau,
- 5) Fürstenthum Waldeck und
- 6) " Lippe-Dehmold

ertheilten Erfindungspatente mitgetheilt.

Diese Verzeichnisse liegen beim Sekretär der Handelskammer, Herrn A. Rosenfeldt (Firma H. Rosenfeldt) bis zum 20. d. M. zur beliebigen Einsicht des Handelsstandes auf.

Karlsruhe, den 6. August 1863.

Die Handelskammer.

Bekanntmachung.

Nr. 13,401. In der vorigen Woche wurden aus der Turnhalle dahier zwei Paar leinene Hosen und eine leinene Jacke entwendet. Der rechte Ärmel der Jacke ist am Ellenbogen etwas zerissen.

Wir bitten um Fahndung und warnen vor dem Erwerb.

Karlsruhe, den 5. August 1863.
Großh. Stadtamtsgericht.
v. Vincenti.

Vergebung von Hochbauarbeiten.

Höherem Auftrage gemäß soll die Herstellung einer Schlosserwerkstätte und einer Schreinerwerkstätte im Soumissionswege vergeben werden.

Die Angebote auf jedes zu 35,800 fl. veranschlagte Gebäude sind schriftlich und versiegelt bis zum 10. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf dem technischen Bureau der unterzeichneten Stelle, wo die Baupläne und Kostenüberschläge eingesehen werden können, abzugeben.

Karlsruhe, den 4. August 1863.

Großh. Eisenbahnamt.
Der Vorstand. Der Bezirksingenieur.
Burg. Bischoff.
vdt. Bernsacher.

Bekanntmachung.

In der Woche vom 23. — 30. August d. J. werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert.

Dienstag den 11. August d. J. ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Verzinsung noch angenommen werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1863.
Leihhaus-Verwaltung.
L. Weber.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 5. August 1863 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

7094 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 30 fr.
(eingestellt blieben 1170 Pfund Haber).

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1 17 fl. — fr.
Schwingmehl Nr. 1 16 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten 14 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 43,827 \mathfrak{t} Mehl.

Eingeführt wurden vom 30.
Juli bis 5. August 172,857 \mathfrak{t} "

216,684 \mathfrak{t} Mehl.

Davon verkauft 175,611 \mathfrak{t} "

Bleiben aufgestellt 41,073 \mathfrak{t} Mehl.

Hausversteigerung.

Das den Herren Bijouteriefabrikanten Zuber und Jaith dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus Nr. 51 der Zähringerstraße dahier mit Seiten- und Hintergebäude, neben Hermann Haas und Moriz Bühler, wird auf Antrag der Eigentümer

am Montag den 17. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause selbst einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, und erfolgt der Zuschlag, wenn ein annehmbares Gebot geschieht.

Das Haus, in welchem seit langer Zeit eine Bijouteriefabrik betrieben wurde, eignet sich seiner Räumlichkeiten wegen für jeden größern Geschäftsbetrieb.

Die näheren Bedingungen können bei Notar Grimmer, vorderer Zirkel Nr. 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. August 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Schumacher.

Bordeaux-Wein-Versteigerung.

Aus Auftrag werden

Montag den 10. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Gasthose zum Ritter

1 Orhoft Bordeaux Medoc (St. Emilion) 1858r,
1859r,

deren Richtigkeit nachgewiesen wird, durch den Unterzeichneten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Proben sind bei der Versteigerung selbst aufgestellt.

Karlsruhe, den 31. Juli 1863.

Pöffel, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (kleine) Nr. 21 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Alkof, Küche, 1 Mansardenzimmer, Holzremise nebst Keller, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen. Nähere Auskunft ebendasselbst.

Langestraße Nr. 72 ist die bel-étage, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Linkenheimerstraße Nr. 5 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten.

Lyceumstraße Nr. 2 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzstall etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 30 im Laden.

Waldstraße (neue) Nr. 42 ist auf den 23. Oktober im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen.

Waldstraße Nr. 83, im zweiten Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche, Antheil am Waschhaus und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Haus zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich oder später ein gut möblirtes Herrschaftshaus im Ganzen oder getheilt zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Innerer Zirkel Nr. 20 ist ein Laden mit Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen- und Ladenvermietung.

- 1) Ein geräumiger Laden in der Langenstraße mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche und Magazin, sowie
 - 2) eine aus 4 Zimmern, Küche und Kammer bestehende Wohnung im zweiten Stock und
 - 3) eine aus 3 Zimmern mit 2 anstoßenden Kammern und Küche bestehende Wohnung im dritten Stock sind zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.
- Näheres im vordern Zirkel Nr. 9, unten, zwischen 1 und 4 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.

Eine aus 8 bis 10 Zimmern bestehende Wohnung im Hause Nr. 14 des innern Zirkels mit Küche, Keller, Remise, Mansarde und Waschküche ist auf Anfang September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zwischen 2 und 4 Uhr im zweiten Stock daselbst.

Eine Parterre-Wohnung im östlichen Stadttheil von 6 geräumigen Zimmern ist auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller etc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 77.

In dem Hause Nr. 23 der Amalien- und neuen Waldstraße ist ein Logis parterre, bestehend in 4 Zimmern nebst Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; auch können 2 Zimmer ohne Küche abgegeben werden. Das Nähere Stephanienstraße Nr. 33 oder im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 83, ebener Erde, ist sogleich ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 12, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Kleine Herrenstraße Nr. 3 sind zwei unmöblirte Zimmer im zweiten Stock auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ein hübsch möblirtes Zimmer und eine freundliche, möblirte Mansarde sind sogleich beziehbar zu vermieten. Das Nähere Eck der Spital- und Kronenstraße Nr. 25 im dritten Stock.

Vorderer Zirkel Nr. 10 ist auf den 1. September ein möblirtes Zimmer parterre zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 43 sind sogleich oder auf den 1. September 2 schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten.

Zimmergesuch.

Ein lediger Beamter sucht auf 1. oder 23. Oktober ein schönes unmöblirtes Zimmer zu mieten. Etwaige Offerten beliebe man unter Chiffre A. Z. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsgesuch.

Eine Familie, welche auf **1. September** hierher zieht, wünscht eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehörde in der Nähe des Spitalplatzes zu mieten. Wer solche zu vermieten hat, wolle seine Adresse gefälligst abgeben auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Keller-Gesuch.

Ein Keller für 15 bis 20 Fuder Wein wird zu mieten gesucht. Anträge werden innerer Zirkel Nr. 10 entgegengenommen.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Auf Michaeli wird ein zuverlässiges Mädchen zu Kindern gesucht, das nähen und bügeln kann. Ohne gute Zeugnisse wird Niemand angenommen. Wegen späterer Abwesenheit müssen die Anmeldungen sogleich, spätestens im Laufe der nächsten Woche, geschehen in der Sophienstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

[Dienst Antrag.] Ein solides Zimmermädchen, welches im Bügeln wie im Weißnähen erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein jüngeres, anständiges Mädchen gesucht, das etwas kochen kann und sich allen häuslichen Berrichtungen unterzieht: Langestraße Nr. 155, im Hause von Kaufmann Meyer.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße Nr. 55.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Mädchen, das etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Das Nähere Jähringerstraße Nr. 74 im Laden.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen, pugen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 30 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches das Weißnähen und Bügeln gelernt hat, auch einer Küche vorstehen kann, sucht als Zimmermädchen oder auch bei einer kleinen Haushaltung als Köchin hier oder auswärts auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres im vordern Zirkel Nr. 17 im zweiten Stock im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Eine bejahrte Person wünscht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem einzelnen Herrn als Haushälterin; sie besitzt auch gute Zeugnisse und wird von der Herrschaft gut empfohlen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Donnerstag den 6. d. M. wurde auf dem Perron des Bahnhofes ein grünledernes **Portemonnaie** verloren, enthaltend: etwa 8 fl., ein Perlmuttermesser mit zwei Klingen und ein Schildkrotkämmchen. Gegen Belohnung abzugeben in der Zähringerstraße Nr. 49.

Verkaufsanzeigen.

Eine **Ladeneinrichtung**, für ein Kurzwaarengeschäft besonders geeignet, sowie einzelne Meaßen, ferner eine eiserne Geldkassette, mehrere lederne Musterkoffer und eine Doppelleiter werden billigst verkauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Stock weißer **Cochinchina-Süßner** ist zu verkaufen Bahnhofstraße Nr. 1.

Amalienstraße Nr. 79 ist ein feinerer **Brunnentrog**, bereits ganz neu, sehr billig zu verkaufen.

Hauskaufgesuch.

Es wird im östlichen Stadttheile ein gut erhaltenes Haus im Preise von 12 — 16000 fl. zu kaufen gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 14 im dritten Stock.

Kaufgesuch.

Eine in gutem Zustande befindliche **Waschmange** wird zu kaufen gesucht in der Adlerstraße Nr. 38 im ersten Stock.

Altes Blei

wird angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

Wer einem Anfänger gegen mäßiges Honorar in der englischen Sprache Unterricht ertheilen will, möge seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Changement de domicile.

M. Peiffer, professeur de français, demeure maintenant Zähringerstrasse No. 61 au 1^{ier} (Maison Adolphe Dreyfus.)

Necht

Cölner Kaffee-Surrogat

von **Werner Breuer**

empfiehlt

C. F. Dollmätich, Sohn, Eck des Marktplatzes und der Langenstraße.

Neue grüne Kerne

empfiehlt in ausgezeichnet schöner Waare die Mehl- und Bistualienhandlung von

Robert Vogel, Duerstraße Nr. 26.

Neue grüne Kerne

empfiehlt

Wilhelm Schmidt,
Langestraße Nr. 112.

Von königl. sächs. Medic.-Polizeibehörden geprüft und genehmigt und von

Prof. Dr. Bock

empfohlen (siehe Gartenlaube Nr. 18, 1863 zur Eisen-Liqueur-Frage):

Robert Freygang's

Eisen-Liqueur

und

Eisen-Magenbitter

für Blasse (Blutarme), Magere, Muskel- und Nervenschwache, auch Verdauung befördernd.

Allein fabrizirt auf Veranlassung des **Prof. Dr. Bock** von Leipzig.

Haupt-Depôt für Baden bei **Franz Schäffer**.

Neue holl. Vollhäringe und Sardellen,

feinsten saftigen **Emmenthaler** und guten **Bäcksteinkäs**, letztern bei Abnahme ganzer Kisten zu 20 fl. per Centner, bei **Louis Steuerer**, am Spitalplatz.

Suppenmehl

in sehr schöner Dualität empfiehlt

Robert Vogel,

Mehl- und Bistualienhandlung,
Duerstraße Nr. 26.

Th. Compter, Conditor,

empfiehlt

Gefrorenes täglich in und außer dem Hause, sowie in schönst faconirten Formen, Früchten, Blumen etc., Blanc manger, Charlotte de russe, Biddings in allem Geschmack, gestürzte Crèmes und Gélées, feinste Hefenteige, als: Severrins, Babas, Briosches, Braunschweiger Bregeln, Kuchen und Kränze etc., Fabrik der feinsten Bonbons, reinste Chocolate, Liqueure und Bunsch-Essenz etc.

Corsetten,

gut und dauerhaft genähte, in grau und weiß, empfiehlt in großer Auswahl zu den bekannten billigen Preisen

Wilh. Rupp,

Langestraße Nr. 125.

Anzeige.

Um mit meinen **Straßburger Sommerstiefeln** wegen der vorgerückten Jahreszeit aufzuräumen, werde ich solche um einen erniedrigten Preis abgeben, was ich hiermit meinen verehrlichen Abnehmern ergebenst anzeige.

Georg Stürmer, Schuhmachermeister,
Erbprinzenstraße Nr. 25.

Bäderer's Süd- u. Westdeutschland, Oesterreich — Südbayern, Tyrol u. Salzburg — Oberitalien bis Nizza, Genua, Bologna — Oesterreich — Rheinlande — Schweiz — Paris — London — Belgien u. Holland. **Berlepsch:** Schweiz — **der Schwarzwald** u. m. A. — Post- u. Eisenbahnkarten — die topographischen Karten vom Großherzogthum — Eisenbahn-Coursbücher und Fahrpläne vorräthig bei

H. Ulrici, Lammstraße Nr. 4.

Stereoscopbilder, colorirt, transparent und schwarz, Visitenkarten-Nähmchen und Album in allen Gattungen, Bijouterien, als: Ringe, Nadeln, Uhrschlüssel mit Mikroscoopen, Photographien in schönster Auswahl bei

Alb. Glock & Comp.,
Langestraße Nr. 42.

Für Briefmarken-Sammler!

So eben ist erschienen:

Genane Uebersicht

aller bis jetzt erschienenen

Brief-Marken.

In alphabetischer Reihenfolge der Länder zusammengestellt von

Max Drück.

Preis 12 fr.

Fruchtbranntwein

à 18 fr. per Maas

von dem markgräflichen Schloßgut Rothensels, von ausgezeichnete Qualität und welcher sich vorzüglich zum Ansetzen von Früchten eignet, Zwetschgen-, Kirschen-, Heidelbeer- und Himbeergeist, Treberbranntwein, besten Weinessig, Stampfmelis und Gewürze aller Art empfiehlt

Louis Steurer am Spitalplatz.



Brönnner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Karflaschen à 1 fl. 45 kr. ächt bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Sehr schöne Wicken

empfehl

Robert Vogel,

Mehl- und Viktualienhandlung,
Duerstraße Nr. 26.

Neues Sauerkraut

empfehl die Mehl- und Viktualienhandlung von **K. Friederich**, Zähringerstraße Nr. 88.

Anzeige.

Im König von England sind heute Abend nebst einem guten Glas Wein, Nudelsuppe, frische hausgemachte Leber-, Grieben- und Bratwürste zu haben.

Albwasser,

seiner Weiche wegen zum Waschen vorzüglich geeignet, fahre ich das Faß nach jedem Stadttheile zu 30 Kreuzer,

und nehmen Bestellungen darauf die

Herren Kaufm. **K. Ph. Ernst**, Langestraße,

„ **W. Gerwig**, Waldstraße, und

„ **Friedrich Römhildt**, Langestraße Nr. 233,

sowie die Anstalt selbst vor dem Friedrichsthor entgegen.

C. F. Bleidorn,

Bleichhaber.

Durlach. Kirchweih-Anzeige.

Samstag den 8. bis Dienstag den 11. August empfiehlt der Unterzeichnete frisches Backwerk, allerlei Geflügel, Sauerkraut mit Schweinefleisch, nebst feinen als anerkannt reingehaltenen Durlacher und Oberländer Weinen, wozu freundlichst einladet

Jakob Weisinger, zum Hirsch.

Durlach. Anzeige.

Zu frischem Backwerk und Geflügel etc. ladet während der hiesigen Kirchweih ein

W. Rast, zur Sonne.

Kirchweih-Anzeige.

Durlach. — Krone.

Unterzeichneter empfiehlt am Vorabend des Kirchweihfestes, wie auch Sonntag, Montag und Dienstag frisches Backwerk, Geflügel und andere verschiedene Braten, neues Sauerkraut und gesalzenes Schweinefleisch, ferner selbstgezojene Oberländer Weine.

Sonntag und Montag findet Tanzbelustigung mit gut besetztem Orchester statt, wozu höflichst einladet

Louis Weisinger.

Grünwinkel.

Freiherrl. v. Seldeneck'sches Lagerbier, verschiedene reingehaltene Oberländer Weine, guten Mahlkaffee, frisches Backwerk, Kartoffelbrod, Schinken etc. empfiehlt

Ph. Niegel, Wittwe, zur Rose.

Augustenburg bei Grözingen.

Lagerbier, reingehaltene Oberländer Weine, sowie Kartoffelbrod, Backwerk und Geflügel empfiehlt

Ernst Gehres.

Das auf Sonntag den 9. August angezeigte Taubenschießen in **Mayau** wird eingetretener Hindernisse wegen auf unbestimmte Zeit verschoben.

Chor-Verein.

Heute Abend 9 Uhr Probe für 2. Tenor
und 2. Bass.

Rheinwasserwärme

den 7. August 19 Grad.

Karlsruher Rheinbahn.

Carls- (Bahnhof Abg. 6⁵, 10³⁵ Morgens, 2³⁵, 5 — Nachm.
ruhe (Wählh. Thor „ 6¹³, 10⁴³ „ 2⁴⁵, 5¹⁰, 7 „
Karlsruhe Abg. 7⁴⁵ Morgens, 12¹⁵, 4 Nachm., 6³⁰, 8²⁰ Abends.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

1. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 11,5"	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 24	28" —	„	„
6 „ Abds.	+ 20	28" —	Südost	„
5. August				
6 U. Morg.	+ 15	27" 10"	Südwest	Gewitter
12 „ Mitt.	+ 23	27" 10"	„	hell
6 „ Abds.	+ 20	27" 10,5"	„	umwölkt

Gestorben:

5. Aug. Wilhelmine Karl, alt 73 Jahre, Wittve des Küchens-
dieners Karl.

Grüner Hof.

Heute, Samstag den 8. August,

Concert à la Strauss

von der Metzger'schen Kapelle.

Anfang halb 8 Uhr, Eintrittspreis 9 fr.

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Errichtet 1828.

Nach dem so eben erschienenen Rechenschaftsberichte der Gesellschaft für das Jahr 1862 waren am 31. Dezember d. J. versichert:

15,742 Personen mit Bco. Mk. 31,519,293. 4 Sch. (circa fl. 22,063,505.) Kapital und Bco. Mk. 95,447. 2 Sch. (circa fl. 66,813.) jährlicher Rente.

Im Laufe des Jahres 1863 bis Mitte Juni traten auf's Neue hinzu:

1,221 Personen mit Bco. Mk. 2,746,128. 2 Sch. (circa fl. 1,922,289.) Kapital und Bco. Mk. 4,159. 3 Sch. (circa fl. 2912.) jährlicher Rente.

Sterbefälle wurden im Jahre 1863 angemeldet 111 zum Betrage von Bco. Mk. 249,531. 4 Sch. (circa fl. 174,672.)

Das Gewährleistungskapital betrug ultimo Dezember 1862

Bco. Mk. 6,170,600. 7 Sch. (circa fl. 4,319,420.)

Statute, Anmeldeformulare, so wie jede etwa erforderliche nähere Auskunft werden unentgeltlich und bereitwilligst erteilt von dem unterzeichneten Agenten der Gesellschaft:

Wilh. Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital: Drei Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,089,550. 53 fr.

Die Gesellschaft gewährt zu sehr mäßigen, festen Prämien und unter den vortheilhaftesten Bedingungen **Lebens-Versicherungen** der verschiedensten Art, mit und ohne Theilnahme am Gewinn, welche nach Wahl des Versicherten entweder nach dessen Ableben oder schon bei seinen Lebzeiten in einer im Voraus bestimmten Frist zur Zahlung kommen. Die Gesellschaft übernimmt ferner Capitalien auf **Leibrenten**, sowie auch Versicherungen zum Zweck der **Alters-Versorgung** und **Aussteuer-Versicherungen**.

Wer z. B. im Alter von 30 Jahren 100 Gulden süd. Währ. versichert, zahlt eine jährliche Prämie von 2 Gulden 3 fr. ohne oder von 2 Gulden 10 fr. mit Gewinn-Theilnahme. — Für ein Capital von 100 Gulden erwirbt man im Alter von 65 Jahren eine jährliche Rente von 11 Gulden 28¹/₂ fr.

Das Nähere besagen die Prospective, welche nebst Antragsformularen von den Unterzeichneten unentgeltlich verabfolgt werden.

In Karlsruhe: bei **Aug. Hoher**, Hauptagent, am Ludwigplatz,

„ „ „ **Jakob Stüber**, Karl-Friedrichstraße Nr. 20,

„ „ „ **Conradin Haugel**, Langestraße Nr. 153;

„ **Durlach**: „ **Fr. Unger**, Sohn; in **Ettlingen**: bei **F. J. Springer**.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich mein Geschäftslokal, Waldstraße Nr. 29, verlassen habe und nun **Langestraße Nr. 112**, bei Herrn Kaufmann W. Schmidt, neben dem Frauenverein, eingezogen bin.

Hierbei erlaube ich mir, meine Vorräthe von chirurgischen Instrumenten, Bandagen, Spritzen aller Art, Gummiartikeln für medizinische Zwecke, Rasirmessern, hohlgeschliffene ic., Taschen- und Federmessern, Scheeren in allen Sorten und noch verschiedenen anderen Gegenständen in empfehlende Erinnerung zu bringen; ebenfalls werden alle in mein Fach einschlagenden Reparaturen prompt und pünktlich besorgt.

A. Rohm,

Verfertiger chirurgischer Instrumente und Messer.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Wir beehren uns, einem hohen Adel und geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß wir ein **Goldwaaren-Geschäft** errichtet haben.

Indem wir alle in das Bijouteriefach einschlagenden Artikel unter Zusicherung guter Waare empfehlen, werden wir stets bemüht sein, das uns werdende Vertrauen durch **reelle und billige** Bedienung zu erhalten.

Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Geschwister Mezger,

alte Herrenstraße Nr. 9.

NB. Wir erlauben uns, vorläufig zu bemerken, daß wir mit Beginn der Winter-Saison noch ein Puzgeschäft mit obigem verbinden werden. D. D.

Aus
Frühlings-
Kräutern
vom
Jahre 1863.

MFD. DR. BORCHARDT'S
aromatische Kräuter-Seife.

PREIS
eines versiegelten
Original-
Päckchens
21 kr.

Die Dr. Borchardt'sche k. k. a. priv. Kräuter-Seife ist ein vortreffliches Mittel, die Haut zu stärken und gesund zu erhalten; sie ist unbestritten das Beste, was in diesem Fache geliefert werden kann, sowohl gegen die so lästigen Sommersprossen, Leberflecken, Sonnenbrand, Pusteln, Pickeln, Hautbläschen etc., als wie auch zur Erhaltung und Herstellung einer reinen, geschmeidigen Haut in kräftiger Frische und belebtem Ansehen;

sie eignet sich gleichfalls mit grosser Ersparlichkeit zu Bädern jeder Art.

Das glückliche Resultat einer vorgeschrittenen, sorgsamen, wissenschaftlichen Erkenntniss, sind die privilegirten



Dr. Hartung'schen Haarwuchsmittel

bestimmt, sich zur rationellen Haarcultur in ihren Wirkungen gegenseitig zu ergänzen:
dient das

Chinarinden-Oel
zur Conservirung und zur Verschönerung der Haare überhaupt, so ist die

Kräuter-Pommade
zur Wiederweckung und Belebung des Haarwuchses angezeigt; erhöht

35 kr.
ersteres die Elastizität und Farbe des Haares, so schützt letztere vor dessen frühzeitigem Erbleichen und Ausfallen, indem sie der Epidermis eine neue, wohlthuende Substanz mittheilt und die Haarzwiebeln auf die kraftvollste Weise nährt.



35 kr.

Die alleinige Niederlage für Carlsruhe befindet sich bei **Carl Benj. Gehres.**

Schuh- und Stiefel-Lager

bei **Louis Steuerer**, am Spitalplatz Nr. 30.

Alle Sorten Herren- und Arbeiterstiefel in Lack- und Kalbleder, Herrenstutzen, Damenstiefel in Lack- und Kalbleder, sowie in schwarzem und grauem Lasting, Kinderstiefel aller Art in Zeug und Leder, Frauen-Leder- und Zeugschuhe, Pantoffel aller Art in Zeug und Leder sind in großer Auswahl vorrätzig und die Preise außerordentlich billig gestellt.

Ausverkauf.

Mit Räumung unseres Waarenvorraths wird in demselben Hause wie bisher, Langestraße Nr. 137, im Hofe links fortgesetzt.

L. Heilbronner & Cie.

Amalienbad Durlach. Kirchweih-Anzeige.

Gehorsamst Unterzeichneter erlaubt sich, hiermit anzuzeigen, daß am nächsten Sonntag und Montag das Kirchweihfest stattfindet, und dabei für alle Sorten seines Backwerk, Kartoffelbrod, sowie Geflügel, Fische und Wildpret, gesalzenes Schweinefleisch und neues Sauerkraut, vorzügliche Weine und gutes Lagerbier bestens geforgt ist. Samstag frischen Zwiebelfuchen und sonstiges Backwerk.

Mit der Kirchweih selbst werden folgende Belustigungen verbunden:

Sonntag und Montag: Tanzbelustigung.

Dienstag: Volksbelustigung auf der angrenzenden Wiese, und Abends brillante Beleuchtung des Gartens.

Zu zahlreichem, freundlichen Besuch ladet ergebenst ein

K. Weiß.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Ludwig, Apotheker m. Frau von Donauschingen Menge, Seminarlehrer v. Franzburg in Pommern. Hauptmuth, Kaufm. v. Düsseldorf. Eberling, Priv. v. Hohenheim.

Deutscher Hof. Zuber, Kfm. v. Baden. Schweizer, Kfm. v. Dos. Klug, Gastgeber v. Stuttgart.

Englischer Hof. Holl m. Frau v. London. Hirschfeld, Banquier v. Berlin. Burbach, Hauptmann m. Frau v. Magdeburg. Kreye m. Frau v. Halle. Wahl, Fabrikbesitzer v. Neuwied. Niessel, Kfm. von Zürich. Kohlmaier, Kfm. v. Leipzig. Dupp, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Dingler u. Salinger, Fabr. v. Zweibrücken. Bauer, Rent v. Tempelfort. Blumberg, Kfm. v. Berlin. Gometier, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Schäfer, Kaufm. v. Frankfurt. Gebr. Diebold, Kfl. v. Baden. Dohr, Kfm. m. Frau v. Mainz. Fischer, Fabr. v. Turin.

Goldener Adler. Bure, Tuchfabr. m. Fam. v. Burn in Oesterreich. Krieger, Kunstmüller von Ulm. Lemberg, Kfm. v. Augsburg. Heuberger, Kfm. v. Eppingen.

Goldener Karpfen. Klump, Maler v. Rastatt.

Goldener Ochse. Meise, Kfm. v. Offenbach.

Goldenes Schiff. Kapillon u. Zober, Kfl. v. Paris.

Wohlar, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Bente, Kaufm. v. Darmstadt. Bloch, Kaufm. v. Pforzheim. Carl Daniel v. London. v. Ellenrieder v. Zweibrücken. v. Grauvogt v. Landau. v. Grauvogt v. Germersheim. Schreiber, Direktor v. Emmendingen. Schönemann, Kfm. v. Danzig. Kneiß, Assessor v. Frankfurt. Dr. Kahn, Dr. Grohe u. Dr. Darmstädter, Aerzte v. Mannheim.

Hôtel Gröbe. Delisle m. Frau v. Lausanne. Brandt, Kfm. v. Mainz. Holländer, Kaufm. von Gdln. Fuß mit Fam. v. Augsburg. Bülle, Kfm. v. Gdln. Krato, Kfm. v. Worms. Geiger, Koffier v. Rchl. Rosenberg, Kfm. v. Gdln.

Gottesdienst. Sonntag 9. August 1863.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. D. R. A. Assessor Doll.

Stadtkirche, Vorm. halb 10 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Vikarius Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stattpf. Zimmermann.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. halb 8 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Rassauer Hof. Jeseleohn, Kfm. v. Neckarbischofsheim. Kaufmann m. Sohn v. Lauchheim. Maier, Wiesenthal und Pfender v. Frankfurt. Jakob, Kaufm. von Colmar. Levy, Rabbiner v. Lüneville. Mansbach, Kaufm. von Darmstadt. Kaufmann, Kfm. v. Bamberg. Gaus, Kfm. v. Frankfurt.

Pariser Hof. Frau Wolfinger v. Einsheim. Magza, Offizier v. Turin. Kotsch, Kfm. a. Brasilien. Lindenbach, Fabr. v. Galm. Didier, Kfm. v. Reims.

Prinz Max. Fr. Weber von Rastatt. Bauer, Goll, Krumm u. Heil, Fabrikanten v. Pforzheim. Udenzel, Hofpianist u. v. Silva von Hannover. Gasmann, Lehrer von Bern. Frau Buvey v. Straßburg. Samil v. Paris.

Ritter. Herrmann m. Frau v. Weil der Stadt.

Römischer Kaiser. Gilbert, Kfm. v. Berlin. Alt-

mann v. Basel. Hochstetter, Kfm. v. Coblenz.

Nothes Hans. Fehrbach, Maler v. Heidelberg. Fr. Hofmann v. Landau. Decker, Maler v. Braunsfeld. Borell v. Langenbrücken. Küppers, Kunsthdl. v. Denhagen. Fetzer, Kfm. v. Straßburg. Hestlinger, Kfm. von Warmen. Kaul, Banquier v. Landau.

Schwarzer Adler. Berger, Fabr. v. Frankfurt. Fr. Hofmann v. Mannheim. Weishaupt, Wirth v. Riebach. Schlimm, Fabr. v. Ulm. Damm, Wirth v. Kappel.

Stadt Lahr. Boski m. Frau a. d. Wallachei. James a England. Schneckenburger, Lehrer v. Ebingen. Frank, Kfm. v. Landau. John, Kfm. v. London.

Weißer Bär. Dittmar, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Burkhardt m. Fam. v. Billefranche. Herrlin, Mediz.-Rath m. Frau v. Stuttgart. Winter, Zahnarzt v. Petersheim. Govy, Kfm. v. Darmstadt. Scherrer, Kfm. v. Dypenheim. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Glaser, Fabr. v. Bruchsal.

Weißer Löwe. Bickel, Kfm. v. Pforzheim. Stumpf, Fabr. v. Lüdingen.

In Privathäusern.

Bei Hofmusik Ritter: Frau Schmitt v. Darmstadt. — Bei Kfm. Gehres: Frau Gehres v. Ottoschwanden. — Bei v. Schalberg: von Entsch-Fürstent von Balingen. — Bei Karl Hunkler: Kaufmann Hunkler v. Mannheim.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. D. R. A. Assessor Doll.

Pfründehaus Chapel, English divine Service at 10 1/4 Morning.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.